



Bibelchronik

Ein Freispiel von David Büttler

Illustrationen: Agnes B. Avagyan, www.agnesavagyan.com

2 – 6 Personen, 15 Minuten oder länger

Schwierigkeitsgrad abhängig von der Serie: leicht bis schwindelig

Rückmeldungen an: info@mirakelspiel.com

Kostenloser Download auf: www.mirakelspiel.com

Auf der Webseite werden Fehlerkorrekturen & Spielerweiterungen publiziert.

Rechtliche Bestimmungen:

Das Spiel Bibelchronik darf von der Homepage www.mirakelspiel.com heruntergeladen und zum Eigengebrauch (auch für Schulunterricht, Jugendverbände) ausgedruckt werden. Die Computer-Dateien dürfen nicht weitergegeben werden. Bei einer Verlinkung muss die oben angegebene Homepage-Adresse verwendet werden.

Spielmaterial:

- Spielkarten (werden als Vorbereitung ausgeschnitten)
- Notizblatt, Stift

Spielanfang:

- Es wird eine Spielzeit bestimmt, z.B. 20 Minuten.
- Alle Karten werden gut gemischt und mit dem Bibeltext nach oben auf einen Spielstapel gelegt. Die Kapitel- und Versangabe bleibt verdeckt.
- Bei Spielbeginn zieht jede Person drei Karten vom Stapel und legt sie offen mit dem Bibeltext nach oben vor sich hin (in den "Vorrat"). Die Rückseite mit der Kapitelangabe darf nicht angeschaut werden. Wurden Sonderkarten gezogen, so werden diese unter den Spielstapel zurückgelegt und es werden neue Karten gezogen. *[Anmerkung: In den ersten erschienenen Serien befinden sich noch keine Sonderkarten.]*
- Eine Person beginnt das Spiel. Das Spiel geht der Reihe um im Uhrzeigersinn. Die erste Person zieht eine Karte vom Kartenstapel. Falls es sich um eine Sonderkarte handelt, wird diese wieder unter den Stapel gelegt und eine neue Karte wird gezogen.
- Die gezogene Karte wird mit dem Bibeltext nach oben in die Mitte gelegt, die Rückseite bleibt geheim. Diese erste Karte markiert den Start der Bibelchronik. Neue Karten werden nun entweder oberhalb oder unterhalb der ersten Karte angelegt (siehe Beispiel auf folgender Seite).

Bibelchronik:

- Eine Bibelchronik besteht aus mehreren Karten mit Bibeltexten, welche in der richtigen Reihenfolge aneinander gelegt werden müssen, in welcher sie auch in der Bibel notiert sind. Auf der Rückseite jeder Bibeltext-Karte ist die genaue Bibelstelle mit Kapitel und Versnummer angegeben. Die Rückseite darf jedoch nicht betrachtet werden.
- Sobald nach der ersten Karte eine weitere gelegt werden soll, muss logischerweise festgelegt werden, auf welcher Seite sich der Anfang / respektive das Ende befindet.

Beispiel einer korrekten Reihenfolge

Apostelgeschichte



Im ersten Buch, lieber Theophilus, habe ich über alles berichtet, was Jesus getan und gelehrt hat, bis zu dem Tag, an dem er (in den Himmel) aufgenommen wurde. Vorher hat er durch den Heiligen Geist den Aposteln, die er sich erwählt hatte, Anweisungen gegeben.

Apostelgeschichte

Da erhoben sie ein lautes Geschrei, hielten sich die Ohren zu, stürmten gemeinsam auf ihn los, trieben ihn zur Stadt hinaus und steinigten ihn. Die Zeugen legten ihre Kleider zu Füßen eines jungen Mannes nieder, der Saulus hieß. So steinigten sie Stephanus; er aber betete und rief: Herr Jesus, nimm meinen Geist auf!



Apostelgeschichte

Dann sank er in die Knie und schrie laut: Herr, rechne ihnen diese Sünde nicht an! Nach diesen Worten starb er. Saulus aber war mit dem Mord einverstanden.



Apostelgeschichte

An jenem Tag brach eine schwere Verfolgung über die Kirche in Jerusalem herein. Alle wurden in die Gegenden von Judäa und Samarien zerstreut, mit Ausnahme der Apostel. Fromme Männer bestatteten Stephanus und hielten eine große Totenklage für ihn. Saulus aber versuchte die Kirche zu vernichten; er drang in die Häuser ein, schleppte Männer und Frauen fort und lieferte sie ins Gefängnis ein.

Apostelgeschichte

Da ging Hananias hin und trat in das Haus ein; er legte Saulus die Hände auf und sagte: Bruder Saul, der Herr hat mich gesandt, Jesus, der dir auf dem Weg hierher erschienen ist; du sollst wieder sehen und mit dem Heiligen Geist erfüllt werden. Sofort fiel es wie Schuppen von seinen Augen, und er sah wieder; er stand auf und ließ sich taufen.

Apostelgeschichte

Barnabas aber zog nach Tarsus, um Saulus aufzusuchen. Er fand ihn und nahm ihn nach Antiochia mit. Dort wirkten sie miteinander ein volles Jahr in der Gemeinde und unterrichteten eine große Zahl von Menschen. In Antiochia nannte man die Jünger zum erstenmal Christen.

Apostelgeschichte

Nach unserer Ankunft in Rom erhielt Paulus die Erlaubnis, für sich allein zu wohnen, zusammen mit dem Soldaten, der ihn bewachte.



Die Legordnung der Karten entspricht der Reihenfolge in der Bibel.

Spielablauf:

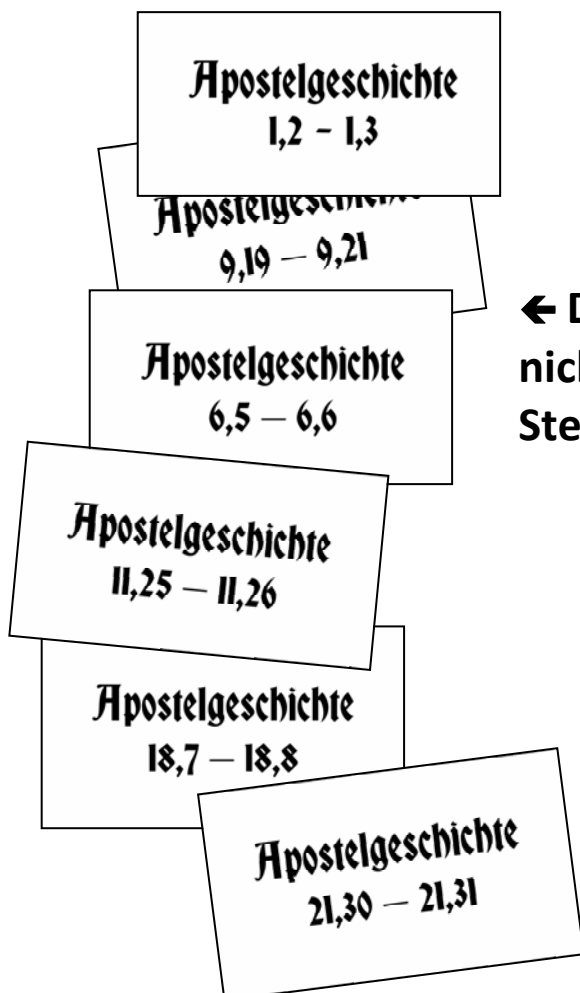
- Die Spielerin oder der Spieler zieht eine Karte vom Kartenstapel und legt sie zum Vorrat.
- Falls es sich bei der gezogenen Karte um eine Sonderkarte handelt, müssen die speziellen Anweisungen auf der Karte befolgt werden.
- Die Spielerin oder der Spieler wählt eine Bibeltextkarte aus ihrem Vorrat aus und legt sie an an die Bibelchronik an. Die neue Karte kann an den Anfang, das Ende oder zwischen einzelne Karten gelegt werden.

Anzweifeln:

- Bei einer ungläubwürdigen Bibelchronik, kann die Spielerin oder der Spieler anstelle von einer weiteren Karte anzulegen auch die bestehende Bibelchronik anzweifeln. In diesem Fall werden sämtliche Karten der Bibelchronik umgedreht, so dass die Kapitel- und Versangaben ersichtlich sind. Es wird bestimmt ob die Bibelchronik korrekt oder falsch ist.
- **Korrekte Bibelchronik:** Die Vorgängerin oder der Vorgänger erhält **+1 Punkt**. Die korrekte Chronik bleibt bestehen und alle Karten werden wieder umgedreht. Es wird normal weitergespielt. Die Person, welche Zweifel geäußert hatte, fügt eine weitere Karte in die Chronik ein.
- **Falsche Bibelchronik:** Die Person, welche Zweifel geäußert hatte, erhält **+2 Punkte**. Die gesamte Chronik wird auf den Ablagestapel gelegt. Das Spiel beginnt von vorn. Es wird eine neue Karte vom Spielstapel aufgedeckt, falls es sich dabei um eine Sonderkarte handelt, wird diese unter den Spielstapel gelegt und es wird eine neue gezogen. Die Person, welche Zweifel geäußert hatte, legt eine Karte an. Danach geht es normal weiter.

Spielende:

Das Spiel endet nach der festgesetzten Zeit. Es gewinnt die Person mit den meisten Punkten.



← Diese Bibelchronik ist nicht korrekt! An dieser Stelle geschah der Fehler...

BEISPIEL:

Lukas, Rahel, Sara und Habakuk spielen Bibelchronik. Alle ziehen drei Karten vom Stapel und legen sie mit dem Bibeltext nach oben vor sich ab. Lukas beginnt das Spiel und zieht eine Karte vom Stapel und legt sie in die Mitte. Diese Karte markiert eine neue Bibelchronik. Alle Spielenden lesen sie durch.

Lukas zieht eine weitere Karte und legt sie zu seinen drei Karten. Er hat nun vier Karten mit Bibeltexten vor sich. Er wählt eine davon aus und legt sie an die erste Karte an. Dabei legt er sie unterhalb dieser Karte, weil er vermutet, dass dieser Bibeltext in der Reihenfolge nach dem ersten Text folgt. Das Spiel geht im Kreis um weiter. Rahel und Sara ziehen jeweils eine Karte vom Stapel und legen sie zu ihren Karten. Danach fügen sie eine Karte zu der Bibelchronik, entweder ganz zuoberst, ganz zuunterst oder irgendwo zwischendrin.

Als Habakuk an der Reihe ist und eine Karte zieht, äussert er Zweifel an der Richtigkeit der Chronik. Da neben der ersten gezogenen Karte bereits die Karten von Lukas, Rahel und Sara auf dem Tisch liegen, beträgt die Anzahl der gespielten Karten also vier. Habakuk dreht alle um:

Apostelgeschichte 1,2 – 1,3
Apostelgeschichte 9,19-9,21
Apostelgeschichte 11,25 – 11,26
Apostelgeschichte 21,30 – 21,31

Die vier Karten der Chronik liegen in der richtigen Reihenfolge. Habakuk lag falsch mit seinen Zweifeln. Seine Vorgängerin wird dafür belohnt, d.h. **Sara erhält +1 Punkt** und notiert sich diesen auf einem Notizblatt. Da die Bibelchronik richtig ist, bleibt sie bestehen.

Habakuk dreht alle Karten wieder um und schiebt dann einen Bibeltext zwischen die zweite (9,19 – 9,21) und die dritte Karte (11,25 – 11,26). Nach Habakuk beginnt die Runde wieder von vorn und Lukas schiebt eine Bibeltext-Karte zwischen die letzte

(21,30 – 21,31) und zweitletzte (11,25 – 11,26). Nun liegen sechs Karten auf dem Tisch. Es wurde dabei in der folgenden Reihenfolge Karten gespielt: Lukas, Rahel, Sara, Habakuk, Lukas.

Apostelgeschichte 1,2 – 1,3
Apostelgeschichte 9,19-9,21
Karte von Habakuk (unbekannt)
Apostelgeschichte 11,25 – 11,26
Karte von Lukas (unbekannt)
Apostelgeschichte 21,30 – 21,31

Nun ist Rahel wieder an der Reihe und müsste die siebte Karte legen. Wie jede Runde üblich hatte sie soeben eine Karte vom Stapel genommen und hat nun vier Bibeltexte vor sich liegen. Doch sie ist unsicher und das Risiko einen Fehler zu machen, indem sie eine Karte an der falschen Stelle anlegt, ist ihr zu gross. **Rahel zweifelt die Richtigkeit der Bibelchronik an.**

Nun werden wieder alle Karten der Bibelchronik umgedreht. Das Bild das sich dabei bietet, entspricht dabei der Reihenfolge der Karten der vorherigen Seite. Lukas hatte seine Karte Apostelgeschichte 18,7 – 18,8 korrekt gelegt. Der Fehler lag bei Habakuk, der die Karte Apostelgeschichte 6,5 - 6,6 fälschlicherweise nach der Karte Apostelgeschichte 9,19 – 9,21 gelegt hatte. Habakuk ist jedoch fein raus, da Lukas nach ihm die Bibelchronik nicht angezweifelt hatte. **Wenn jetzt Rahel die Bibelchronik anzweifelt, trägt Lukas die Schuld für die Fehler aller Vorgänger** (also auch für Habakuk). Die Bibelchronik ist unzweifelhaft falsch.

Rahel erhält +2 Punkte. Alle Karten werden auf den Ablagestapel gelegt. Rahel zieht eine neue Karte und legt sie in die Mitte. Von ihren vier Karten wählt sie eine aus und legt sie an die neue Chronik an. Nach ihr kommt Habakuk an die Reihe usw...

Momentan führt Rahel mit 2 Punkten, ihr folgt Sara mit 1 Punkt.